

HESSISCHER LANDTAG

06.02.2020

HHA

Änderungsantrag

Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2020 (Haushaltsgesetz 2020) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/2090 zu Drucksache 20/1407

Inhalt des Antrags: Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum

Einzelplan 08 Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Buchungskreis: 2795

Förderproduktnummer 46

lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Gesundheitliche Versorgung insbes. im ländlichen Raum, Qualitätssicherung und

Patientensicherheit im Gesundheitswesen

		von	Veränderung um	auf
<u>Lei</u>	stungsplan:	Ве	träge in 1.000 EU	J R
	Gesamtkosten	29.210,0	0,0	29.210,0
	Produktabgeltung	29.210,0	0,0	29.210,0

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Von den für 2020 vorgesehenen 13,51 Mio. Euro sollen allein 8,2 Mio. Euro in den Bereich der Digitalisierung fließen (Teil D). Davon werden 7 Mio. Euro wie folgt zugunsten der anderen Unterpunkte umverteilt:

- A Förderung von kommunalen Gesundheitsstrategien (bisher: 225.000€) + 275.000 Euro
- B Förderung von Versorgungsstrukturen des Gesundheitswesens (bisher: 2.040.000 €) + 3 Mio. Euro
- C Qualitätssicherung und Patientensicherheit (bisher: 350.000 €) + 1.650.000 Euro
- E Gemeindeschwester 2.0 (bisher: 1 Mio. €) + 1 Mio. Euro
- F Fachkräftesicherung im Gesundheitswesen (bisher: 1.695.000 €) + 1.075.000 Euro

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Mit dem Antrag wird das Missverhältnis von Investitionen in digitale Lösungen, die auch im Gesundheitsbereich zunehmend an Profitlogiken orientiert werden, und einer medizinischen Versorgung im ländlichen Raum, die sich an den Patienteinnen- und Patienteninteressen orientiert, korrigiert. Zugleich schlägt DIE LINKE im Bereich des

Digitalministeriums ein Förderprogramm zur Digitalisierung der Sozialwirtschaft auf, welches deutlich zielgenauer den realen Bedarfen gerecht wird.

Wiesbaden, 6.2.2020

Für die Fraktion DIE LINKE Die Fraktionsvorsitzende:

Janine Wissler